

Recht in privaten und öffentlichen Unternehmen
Law for Private and Public Enterprises

Band / Volume 31

Laura Kunz

Schwarzarbeit
aus sozialversicherungsrechtlicher
Perspektive

Unter besonderer Berücksichtigung der Rolle
der Arbeitgeberin

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Inhaltsübersicht	VII
Literaturverzeichnis	XIII
Materialienverzeichnis	XIX
Abkürzungsverzeichnis	XXIII
I. Einleitung	1
II. Annäherung an die Problematik der Schwarzarbeit	2
A) Aus tatsächlicher Perspektive	2
1. Erklärungsansätze für die Schwarzarbeit	2
2. Die Auswirkungen der Schwarzarbeit	3
2.1. Im Allgemeinen	3
2.2. In sozialversicherungsrechtlicher Hinsicht	5
3. Quantitatives Ausmass der Schwarzarbeit in der Schweiz	7
B) Aus rechtlicher Perspektive	8
1. Komplexität der Begrifflichkeit	8
2. Die rechtlichen Grundlagen	12
2.1. Bundesgesetz über Massnahmen zur Bekämpfung der Schwarzarbeit	13
a) Entstehungsgeschichte und Inkrafttreten	13
b) Evaluation und Revision des BGSA	14
c) Inhalt de lege lata	16
2.2. Verankerung in den sozialversicherungsrechtlichen Gesetzen	19
C) Gang der Untersuchung	20
1. Stand der Forschung	20
2. Forschungsfrage der vorliegenden Masterarbeit	21
III. Die Arbeitgeberin im Kontext der Schwarzarbeit	23
A) Die sozialversicherungsrechtlichen Pflichten der Arbeitgeberin	23
1. Die Arbeitgeberin im Vollzug der Sozialversicherungen	23
1.1. Die historisch gewachsene Rolle der Arbeitgeberin	23
1.2. Die Arbeitgeberin im heutigen System der Sozial- versicherungen	26
a) Wer gilt als Arbeitgeberin?	26
b) Die Rolle der Arbeitgeberin im Allgemeinen	28
c) Die Rolle der Arbeitgeberin im BGSA im Speziellen	31
1.2. Exkurs: Die Kontrollmassnahmen des BGSA	31

2. Die Pflichten der Arbeitgeberin in der Alters- und Hinterlassenenversicherung	34
2.1. Vorfragen	34
a) Erwerbstätigkeit	35
b) Selbstständig oder unselbstständig erwerbend	35
c) Exkurs I: Scheinselbstständigkeit	37
d) Arbeitgeberin gemäss AHVG	39
e) Exkurs II: Qualifikation der Geldleistungen im Rahmen eines sozialhilferechtlichen Beschäftigungsprogrammes	40
f) Unterstellung der Arbeitnehmerin unter das schweizerische Sozialversicherungssystem bei grenzüberschreitenden Sachverhalten	41
g) Exkurs III: Digitalisierung und Plattformarbeit	43
2.2. Die einzelnen Pflichten	46
3. Die Pflichten der Arbeitgeberin in der Invalidenversicherung	51
4. Die Pflichten der Arbeitgeberin in der Erwerbsersatzordnung	53
5. Die Pflichten der Arbeitgeberin in der Arbeitslosenversicherung	55
6. Die Pflichten der Arbeitgeberin in den Familienzulagenordnungen ...	58
6.1. FamZG	58
6.2. FLG	59
7. Die Pflichten der Arbeitgeberin in der obligatorischen beruflichen Vorsorge	60
8. Die Pflichten der Arbeitgeberin in der obligatorischen Unfallversicherung	63
B) Rechtliche Konsequenzen bei Missachtung der Pflichten	66
1. Zweck der Sanktionierung	66
2. Einzelgesetzliche Strafbestimmungen	67
2.1. Strafbarkeit nach AHVG/IVG/EOG/FLG/FamZG	68
a) Exkurs I: Zuschläge auf die Beiträge gemäss AHV-Recht	69
b) Exkurs II: Haftung der Arbeitgeberin gemäss AHVG/IVG/EOG/AVIG/FLG/FamZG	70
2.2. Strafbarkeit nach AVIG	70
2.3. Strafbarkeit nach BVG	71
2.4. Strafbarkeit nach UVG	72
a) Im Allgemeinen	72
b) Exkurs: Ersatzprämien nach UVG	73
3. Strafbarkeit nach BGSA	73
IV. Fazit	76
A) Die Konzeption der Schwarzarbeitsbekämpfung	76
B) Die Rolle der Arbeitgeberin	77
C) Risiken und Nebenwirkungen der Schwarzarbeit für die Arbeitgeberin ...	79

D) Herausforderungen im Kontext der Digitalisierung.....	82
E) Empfehlungen für die Arbeitgeberin.....	83
F) Empfehlungen für die Gesetzgebung	84